

Schnittlingswagen Multi



Abbildung 1 Gesamtansicht Schnittlingswagen Multi

Bezeichnung	Schnittlingswagen Multi
Artikelnummer	105089
Maschinen / Seriennummer	
Baujahr	
Tragkraft	1400 kg
Maße	105 x 120 x 90 cm
Auflagefläche je Seite	105 x 49 cm
Bereifung	Ø 280 mm
Gewicht	78 kg

Inhaltsverzeichnis

1	Kontakt	2
2	Konformitätserklärung	2
3	Erläuterung der Symbole und Warnhinweise	2
3.1	Warnhinweise am Schnittlingswagen	2
3.2	Symbole in der Bedienungsanleitung	2
4	Bestimmungen für den Einsatz des Schnittlingswagens	3
4.1	Anwendungsbereich des Schnittlingswagens.....	3
4.2	Gefahren beim Umgang und unsachgemäßer Einsatz	3
4.3	Sicherheitsvorschriften.....	3
4.4	Sicherheitseinrichtungen des Schnittlingswagens Multi.....	5
4.5	Typenschild.....	5
5	Montage	5
5.1	Lieferumfang.....	5
5.2	Entfernen der Transportverpackung	6
5.3	Montageanleitung	6
6	Bedienungsanleitung	6
6.1	Vorbereitung des Schnittlingswagens	6
6.2	Beladen des Schnittlingswagens	7
6.3	Befördern mit dem Schnittlingswagen.....	7
7	Wartung	8

1 Kontakt

Ihre Fragen oder Einzelteilbestellungen richten sie bitte telefonisch, schriftlich oder per Email an die WEHA-Ludwig Werwein GmbH oder direkt an den Hersteller:

In Deutschland WEHA-Ludwig Werwein GmbH Postfach 13 55 86331 Königsbrunn / Augsburg Wikingerstr. 15 86343 Königsbrunn / Augsburg Telefon: +49 (0) 8231 / 60 07-0 Telefax: +49 (0) 8231 / 60 07-148 E-Mail: info@weha.com	In Österreich WEHA Steinbearbeitungsmaschinenvertriebsgesellschaft m. b. H. Lange Gasse 17 A-1080 Wien Telefon: +49 (0) 1 / 40 39 340 Telefax: +49 (0) 1 / 40 88 762 E-Mail: office.weha@aon.at	Besuchen Sie auch unsere Internetseite: http://www.weha.com E-Mail: info@weha.com
--	---	--

2 Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung 2006/42/EG			
Hersteller:	WEHA Sp. z o. o. Ul. Wiejska 2 Pl-59-400 Jawor Telefon 0048 / 76 / 8703700	Maschinentyp:	Schnittlingswagen Multi
		Verwendung:	Transport von Steinplatten
		Maschinen-Nummer:	
Unterzeichner:	 		
Hiermit bescheinigen wir, dass oben genannte Maschine den Anforderungen der obigen Richtlinie entspricht.			

3 Erläuterung der Symbole und Warnhinweise

Die nachfolgenden Erläuterungen von Symbolen, welche am Gerät oder der Maschine bzw. Bedienungsanleitung vorhanden sein können, soll Ihnen Aufschluss über die Bedeutung dieser geben.

3.1 Warnhinweise am Schnittlingswagen

Folgende Warnzeichen können ggf. am Gerät bzw. an der Maschine angebracht sein:

Fehler! Dieses auf Maschine oder dem Gerät angebrachte Warnzeichen weist den Bediener auf das Vorhandensein einer Betriebsanleitung hin und verpflichtet ihn vor Aufstellung bzw. Inbetriebnahme der Maschine zu dessen Lektüre.

Es ist nicht möglich, durch die Bearbeitung von Feldfunktionen Objekte zu erstellen.

3.2 Symbole in der Bedienungsanleitung

Folgende Symbole können in der Bedienungsanleitung auftauchen und sind folgendermaßen definiert:



Ein auf den Seiten dieser Betriebsanleitung erscheinendes Ausrufezeichen, das von einem gleichseitigen Dreieck eingerahmt wird, kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, den der Bediener besonders aufmerksam lesen bzw. befolgen soll.



Hinweis auf die Verpflichtung der Mülltrennung, um Werkstoffe in den Wertstoffkreislauf zuführen zu können. Materialien können so durch Recyclingverfahren wieder dem Herstellungsprozess zugeführt, Ressourcen können gespart und die Umwelt entlastet werden.

4 Bestimmungen für den Einsatz des Schnittlingswagens

Bitte beachten Sie genauestens die Angaben über den Einsatz der Maschine bzw. des Gerätes.



Vorsicht Verletzungsgefahr!
Unsachgemäßer Einsatz führt zu Personenschäden!



Das Gerät bzw. die Maschine ist speziell auf einen oder mehrere Anwendungsbereiche hin ausgelegt. Die nachfolgenden Kapitel sollen Ihnen diese Einsatzmöglichkeiten näher bringen und die Gefahren im Umgang mit dem Arbeitsmittel aufzeigen.

4.1 Anwendungsbereich des Schnittlingswagens

Sie haben ein Qualitätsprodukt der WEHA-Ludwig Werwein GmbH erstanden. Der Schnittlingswagen Multi ist ein Hilfsmittel, das Ihnen beim Transport von Steinplatten helfen und Ihnen die Arbeit erleichtern soll.

Folgende Merkmale sind besonders hervorzuheben:

- Stabile Stahlkonstruktion, feuerverzinkt
- Tragkraft bis zu 1400 kg bei Reifenausstattung \varnothing 280mm
- Rückenschonende Bestückung des Wagens durch einfaches Aufschieben der Werkstücke ohne behindernde Konstruktionsteile überheben zu müssen
- Werkstückschonende Ablage durch solide und auswechselbare Holzauflagen an allen Streben
- Hervorragenden Fahrbarkeit durch je zwei große Bock- und Lenkrollen
- Zwei stufenlos verschiebbare Halterungen längs der Auflagefläche
- Vier seitliche Zusatzstreben aufgeräumt in der praktischen Ablagemöglichkeit
- Variationsmöglichkeiten durch verschiedene Einsteckmöglichkeiten:
 - Als Eckhalterungen zur Sicherung der Werkstücke
 - Als Auflagefläche für kürzere Werkstücke
 - Als zusätzliche Anlagefläche
 - Stabile Deichsel, ausfahrbar und durch Ablagemöglichkeit aufgeräumt

4.2 Gefahren beim Umgang und unsachgemäßer Einsatz

Das Schnittlingswagen Multi dient ausschließlich für den Transport und die Zwischenlagerung von Werkstücken mit einem max. Gesamtgewicht von 1400kg.

Beachten Sie folgende Punkte genauestens, um die Verfügbarkeit Ihres Wagens nicht einzuschränken:

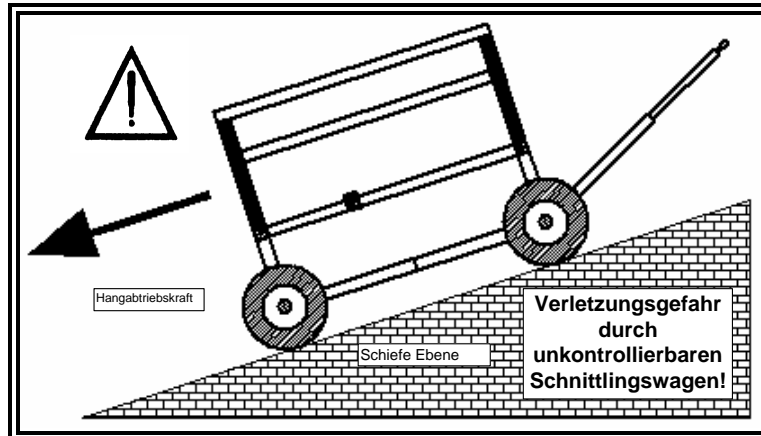
- Transportieren Sie die Werkstücke nicht mit Arbeitstechniken von denen Brandgefahr, z.B. in Form von Funkenflug, ausgehen kann!
- Transportieren Sie keine zu großen und keine zu kleinen bzw. schwer für die Bearbeitung Ausrichtbaren Gegenstände!
- Befestigen Sie die Werkstücke vor Bearbeitungsbeginn sorgfältig und überprüfen Sie diese auf Standsicherheit!
- Verwenden Sie den Schnittlingswagen 1 verzinkt ausschließlich für die vorgesehenen Zwecke und verzichten Sie auf Mittel, die das Holz und das Metall bzw. die Verzinkung beschädigen können!
- Beladen Sie den Schnittlingswagen 1 verzinkt immer gleichmäßig über beide Ladeseiten, so dass sich das Gewicht der transportierenden Gegenstände gleichmäßig verteilt!
- Der Schnittlingswagen 1 verzinkt ist komplett und speziell auf die Anwendungsbereiche hin ausgelegt. Falls Sie jedoch Zusatzgeräte oder Zusatzhalterungen anbringen, achten Sie bei Verletzung der Feuerverzinkung an den jeweiligen Stellen auf ausreichend Rostschutz durch Grundierung, Lack...! Der Händler oder Hersteller ist hierbei von jeglichem Haftungsanspruch ausgeschlossen!

4.3 Sicherheitsvorschriften

- **Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Benutzung des Schnittlingswagens gründlich durch!**
- **Verwahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig in der Nähe des Gerätes auf, für alle künftigen Zweifelsfälle!**
- **Das eigenwillige Umbauen oder das Installieren von Zusatzeinrichtungen führen zum Erlischen von jeglichem Haftungsanspruch durch den Händler oder Hersteller!**
- **Entfernen Sie sämtliche Gegenstände aus dem Arbeitsbereich, die eine mögliche Gefahrenquelle darstellen!**

- Der Schnittlingswagen Multi darf nur von dafür beauftragten Personen bedient werden. Jeder Bediener muss diese Dokumentation gelesen und verstanden haben.
- Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die tragenden Teile und Schweißnähte auf Beschädigungen! Bei festgestellten Mängeln ist der Betrieb des Schnittlingswagens einzustellen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Fläche, auf der Sie den Schnittlingswagen verzinkt aufstellen, für Ihre Anwendungen die nötige Standfestigkeit bietet und über eine dem aufzunehmenden Gewicht entsprechende Tragfähigkeit verfügt!
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung!
- Beladen Sie den Schnittlingswagen Multi immer gleichmäßig über beide Ladeseiten, so dass sich das Gewicht der transportierenden Gegenstände gleichmäßig verteilt.
- Tragen Sie beim Umgang mit dem Schnittlingswagen stets angemessene Schutzbekleidung, gemäß den Unfallverhütungsvorschriften!

-
- Dazu gehören u.a.:
 - Arbeitshandschuhe gemäß den Unfallverhütungsvorschriften!
 - Schuhwerk gemäß den Unfallverhütungsvorschriften!
- Bearbeiten Sie die Arbeitsstücke nicht mit Arbeitstechniken von denen Brandgefahr, z. B. in Form von Funkenflug ausgehen kann!
- Bearbeiten Sie keine zu großen und keine zu kleinen bzw. schwer für die Bebearbeitung ausrichtbaren Gegenstände!
- Sorgen Sie dafür, dass sich beim Einsatz niemand in der Nähe des Gerätes befindet, um eine Gefährdung Dritter auszuschließen!
- Beachten Sie, dass bei Befahren von schiefen Ebenen entsprechend der Zuladung eine Hangabtriebskraft wirkt und diese durch Muskelkraft des Transporteurs kompensiert werden muss!
- Überprüfen Sie, ob alle Teile korrekt montiert sind!



- Treten Schäden oder Fehlfunktionen an dem Gerät auf, so wenden Sie sich umgehend an den Händler oder Hersteller!
- Schützen Sie das Gerät bzw. die Maschine vor Witterungseinflüssen, wie Regenwasser, Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit usw.!
- Sollte dieses Gerät bzw. die Maschine infolge irreparabler Schäden oder aus anderen Gründen nicht mehr benutzt werden, so sorgen Sie für die Außerbetriebnahme, indem Sie das Gerät bzw. die Maschine gebrauchsunfähig machen und sicherstellen, dass keine Gefahr für Dritte ausgeht!
- Stellen Sie durch die Trennung der verschiedenen Materialien bei der Entsorgung sicher, dass diese dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden können!



4.4 Sicherheitseinrichtungen des Schnitlingswagen Multi

Der Schnitlingswagen Multi ist nach den allgemeinen Vorschriften im Stahlbau gefertigt worden.




Zu den Sicherheitseinrichtungen gehören:

- Eckhalter zur Sicherung der Werkstücke gegen wegkippen
- Deichselhalterung zur Beseitigung der Stolpergefahr

4.5 Typenschild

Das Typenschild gibt Aufschluss über die Herkunft, Identität sowie Baujahr und, falls notwendig, über die maximale Tragkraft.

Bitte vergleichen Sie bei Lieferung das Typenschild mit den Angaben auf der ersten Seite der Bedienungsanleitung. Falls sich Daten unterscheiden, setzen Sie sich bitte umgehend mit dem Händler oder dem Hersteller in Verbindung.

Lieferer:	 D-86343 Königsbrunn	 
Bezeichnung:		
Typ:		
Fabrik-Nr.		
Baujahr:		
max. Tragfk.		

5 Montage

Bitte lesen Sie die Angaben im Kapitel Montage sorgfältig durch und befolgen Sie die Hinweise penibelst. Etwaige Schäden durch Nichtbeachtung sind von der Haftung des Herstellers oder der WEHA-Ludwig Werwein GmbH ausgeschlossen.

Kontrollieren Sie die gelieferte Ware auf etwaige Beschädigungen der Transportverpackung. Beschädigungen durch den Transport sofort dem Spediteur und der Firma WEHA melden!

5.1 Lieferumfang

Kontrollieren Sie unbedingt vor der Montage den Lieferumfang, ob auch alle benötigten Teile vorhanden sind. Wenden Sie sich sofort an den Händler oder Hersteller, falls der Lieferumfang nicht vollständig ist.

Zum Lieferumfang gehören:

- 1 x Schnittlingswagen Multi
- 4 x Anlagestreben

5.2 Entfernen der Transportverpackung

Im Normalfall wird Ihnen der Schnittlingswagen Multi verpackt mit Kartonage geliefert.

- **Kontrollieren Sie vor Beginn des Entpackens den beigefügten Lieferschein mit den gelieferten Artikeln!**

Entfernen der Transportverpackung:

- Lösen Sie die Klebestreifen bzw. die Umreifungsbänder und packen Sie den Inhalt behutsam aus!
- Gehen Sie achtsam beim Auspacken des Schnittlingswagens vor, um diesen nicht zu beschädigen!
- Zu starkes Aufschlagen der Bauteile des Schnittlingswagens auf scharfen Kanten kann den Oberflächenschutz und andere Bauteile beschädigen!
- Entsorgen Sie die Verpackungsabfälle entsprechend den örtlichen Richtlinien und führen Sie diese wieder dem Wertstoffkreislauf zu!

5.3 Montageanleitung

Der Schnittlingswagen wird Ihnen komplett montiert geliefert. Eine Montage ist also nicht notwendig.

6 Bedienungsanleitung

Dieses Kapitel soll Ihnen den Umgang mit dem Arbeitsmittel näher bringen. Beachten Sie die Bedienungsanleitung genauestens, um den Schnittlingswagen optimal nutzen zu können.



Jegliche Defekte, die durch fehlerhafte Montage verursacht werden, sind von der Gewährleistung durch den Händler bzw. den Hersteller ausgeschlossen!



Beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften unter Kapitel 4.3!

6.1 Vorbereitung des Schnittlingswagens

Bevor Sie mit der Bestückung des Schnittlingswagens beginnen, beachten Sie bitte die nachfolgenden Erläuterungen, um einen sicheren Transport Ihres Werkstückes zu ermöglichen:

- **Überprüfen Sie vor jedem Einsatz die tragenden Teile und Schweißnähte auf Beschädigungen! Bei festgestellten Mängeln ist der Betrieb des Schnittlingswagens einzustellen.**
- **Überprüfen Sie, ob alle Teile des Schnittlingswagens korrekt montiert sind! Dazu gehören u. a.:**
 - die Splinte [A] an der Deichselaufhängung
 - Sicherungsverschraubung [B] am Führungsrohr
 - Sämtliche Verschraubungen an den Holzauflageflächen

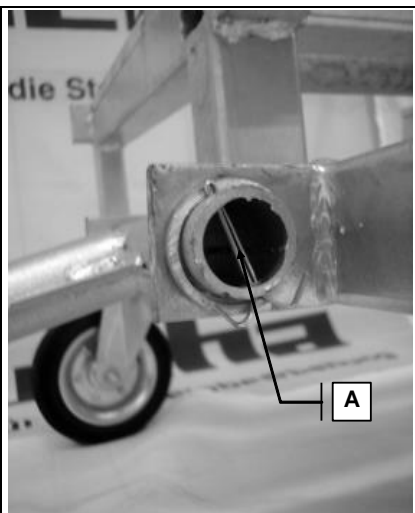


Abbildung 2 Deichselaufhängung

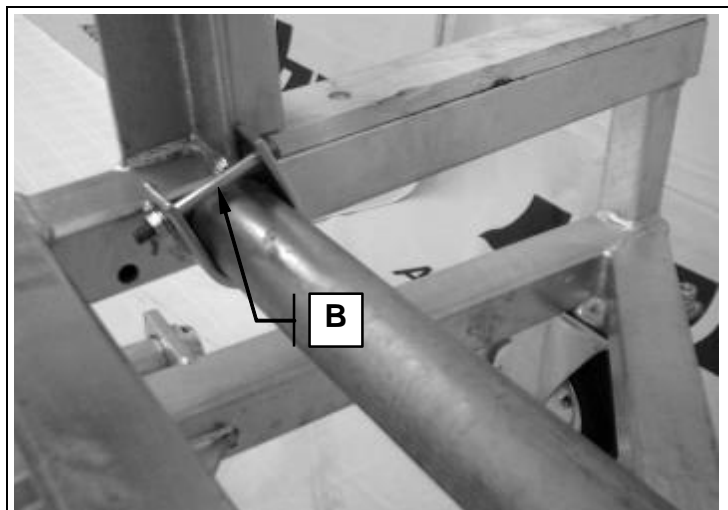


Abbildung 3 Führungsrohr

6.2 Beladen des Schnittlingswagens

Beladen Sie den Schnittlingswagen bei relativ leichten Werkstücken manuell und verwenden Sie bei schwereren Teilen einen Kran, Stapler oder ähnliche Hilfsmittel.

Beachten Sie zuvor folgende Punkte:

- Stellen Sie die verschiebbaren Auflageflächen [C] entsprechend der Länge der Werkstücke ein oder nutzen Sie diese als zusätzliche unterstützende vertikale bzw. Horizontale Auflagefläche, um ein durchbiegen der Werkstücke zu verhindern.
- Beladen Sie den Schnittlingswagen nicht einseitig, sondern verteilen Sie die Belastung auf beide Seiten.
- Sichern Sie die Werkstücke durch die Anlagestreben [D] gegen Wegrutschen an den Einsteckhalterungen [E], welche an jeder der vier Außenecken am Schnittlingswagen und an den Auflageflächen angebracht sind. Diese Streben finden Sie am Fußende des Schnittlingswagen an der Strebenhalterung [F].

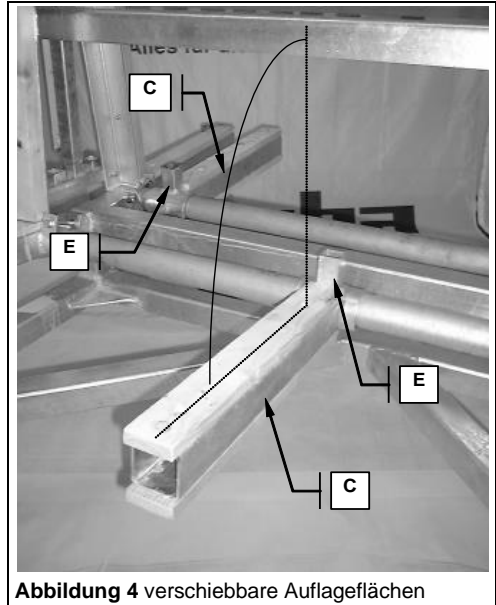


Abbildung 4 verschiebbare Auflageflächen

6.3 Befördern mit dem Schnittlingswagen

Stellen Sie sicher, dass die zu befördernden Werkstücke kippstabil auf dem Schnittlingswagen gelagert sind!

Nun können Sie mit der Beförderung beginnen.

Dazu nutzen Sie die ausziehbare Deichsel!

Überprüfen Sie nochmals, ob die unter Kap. 6.1 angesprochenen Elemente vorschriftsmäßig verbaut sind und sich in einwandfreiem Zustand befinden!

Beachten Sie nochmals die unter Kap. 4.3 aufgeführten Sicherheitsvorschriften!

- Nehmen Sie die Deichsel [G] aus der Deichselablage [H]!
- Hierzu schieben Sie den Griff nach oben heraus und ziehen solange an dem Griff bis sich die Deichsel vollständig ausgefahren hat!

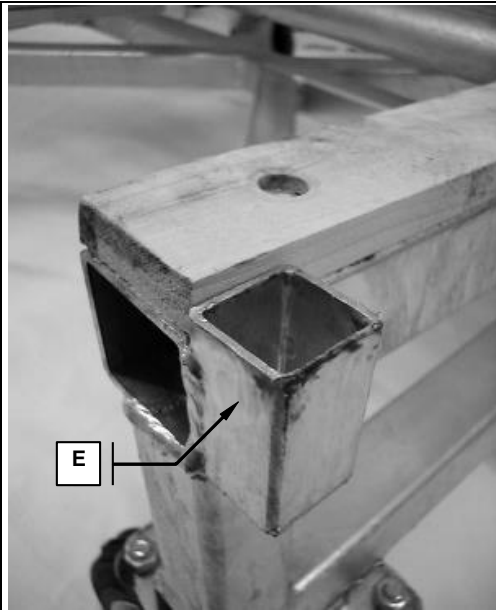


Abbildung 5 Einsteckhalterungen

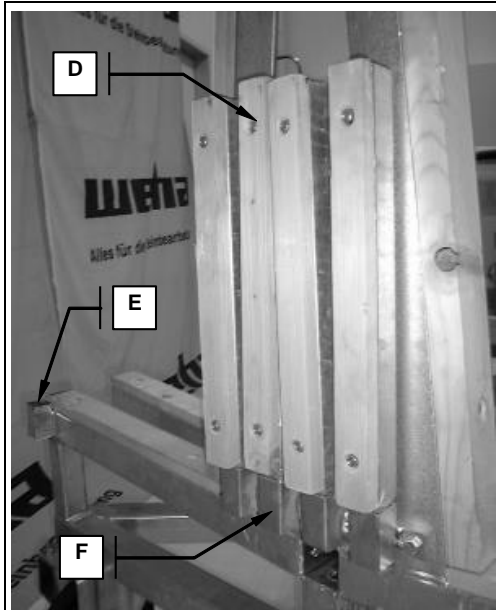


Abbildung 6 Strebenhalterung

- Nun können Sie mit der Beförderung der Werkstücke beginnen!

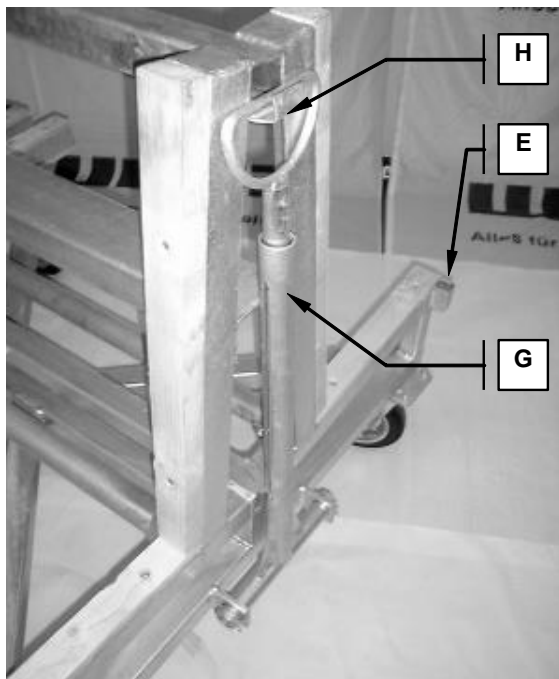


Abbildung 7 Deichselablage

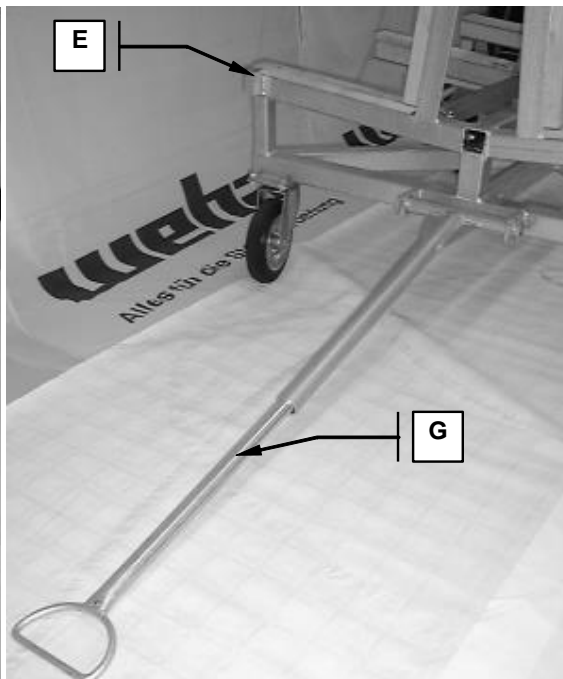


Abbildung 8 Ausgefahrene Deichsel

7 Wartung

Die Maschine bzw. das Gerät bedarf keiner regelmäßigen Wartung!

Reparaturen dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die hierfür die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen!



**Achten Sie auf die Sicherheitshinweise in Kap. 4.3!
Gehen Sie sorgfältig mit dem Gerät bzw. der Maschine um, denn die Lebensdauer
kann sich durch übermäßige Belastung stark reduzieren.**

